

Protokoll

über die Sitzung des Fachschaftsrates



Bereich Mathematik und Naturwissenschaften – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

Organisatorisches

Datum	27.11.18
Beginn	18.30 Uhr
Ende	20.27 Uhr
Ort	SE2/Zi. 120
Leitung	Sebastian Schubert
Protokoll	Tabea-Kejal Jamshididana

Anwesenheit

Gewählte Mitglieder	Ermira Shala, Sarah Karg, Sophie Dulitz, Hans-Christian Straka, Tabea-Kejal Jamshididana, Carolin Kilian (bis 19:51), Roula Jamous, Maarten Jung (ab 18.36), Lilian Mackert (bis 20.15)
Assoziierte Mitglieder	Vilana Cassing, Corinna Klitzke, Leonie Knöppel, Isabel Jakob, Jenny Pierags, Vincent Zipper, Clara Wöhl, Tim Certa, Micha Englisch (bis 20.05), Andreas Katzendobler, Lena Küssel (ab 20.20), Dave Rexhäuser
Gäste	Alexander Schäfer (ab 18.36; bis 19:51), Sebastian Schubert
Entschuldigt fehlend	Marlene Karl, Robert Riedel
Unentschuldigt fehlend	niemand

Protokoll

über die Sitzung des Fachschaftsrates



Bereich Mathematik und Naturwissenschaften – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

Ruhende Sitze	niemand
----------------------	---------

I. Formalia

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Die Beschlussfähigkeit ist mit **8/11** Mitgliedern **gegeben**.

Bestätigung vorheriger Protokolle

- Das Protokoll vom 23.10.2018 wird **bestätigt**.
- Das Protokoll vom 13.11.2018 wird **bestätigt**.
- Die Bestätigung des Protokolls vom 20.11.2018 wird auf nächste Woche verschoben.

Bericht des Finanzers

- Der Financer Maarten berichtet, dass er Kontakt mit Linda von der Saloppe (Veranstaltungsort der NTM) aufnehmen konnte und er versucht mit/über Marie Michael die Rechnungsdetails zu klären.

II. Hochschulpolitik

Studienbüro Kittel

Sophie berichtet, dass Herr Kittel sich aus dem Studienbüro gemeldet hat und nach einem gemeinsamen Termin für einen Austausch sucht. Er schlägt den 18./19.12. vor. Corinna unterstreicht die Wichtigkeit dieses Treffens. Clara und Lili erklären sich bereit – toll!

Es wird angesprochen, dass wir das Thema „Digitalisierung – online Lernmaterial“ (An wen müssen wir uns wenden? Woher bekommt man Programme?) mit in das Treffen nehmen sollten.

Das Thema „Teilzeitstudium“ wird im nächsten Jahr herangebracht.

Prüfungsausschuss BA

Vilana berichtet über das Thema „Recht der Prüfer/innen Prüflinge aufgrund von Krankheit nach Hause zu schicken“. Herr Wegge informierte, dass der/die Prüfer/innen dieses Recht nicht besitzt. Es wurde sich dabei auf einen Leitfaden geeinigt, dass falls ein Extremfall auftritt, dieser als Einzelfallentscheidung gehandelt wird – es muss dabei ein/e zweite/r Prüfer/in herangezogen werden. (Dabei besteht jedoch die Gefahr, dass aufgrund einer fehlenden Rechtsgrundlage geklagt werden kann.)

Caro merkt an, dass man sich als Student/in nicht so schnell einschüchtern lassen soll und wenn es Probleme gibt bzw. unsensible Kommentare von Seitens der Dozierenden gibt, kann dies in den Lehrbericht kommen.

Vilana berichtet weiter von der Diagnostikprüfung. Diese wird jährlich vorgezogen, damit Studierende die Möglichkeit haben die 80% der notwendigen CPs für die Masterbewerbung vor dem 15.Juli (Masterbewerbungsfrist) zu erreichen. Frau Hagemeister hat durch die vorgezogene Klausur einen größeren Aufwand, da Ihre Mitarbeiter/innen zu der Zeit vermehrt Urlaub nehmen. Sie hat bisher eine Expresskorrektur angeboten und nun bei Frau Herrmann angefragt, wie häufig diese Expresskorrektur genutzt wurde und wie häufig Personen genau diese CPs brauchte um die nötigen 80% der CPs zu haben. Frau Herrmann berichtet, dass dies kaum genutzt wurde.

Micha und Maarten merken an, dass sie die Statistik für nichtzutreffend halten. Ohne die Diagnostik-Klausur kämen Studierende gerade so auf die nötigen CPs und könnten sich daher keinen einzigen Fehltritt leisten.

Protokoll

über die Sitzung des Fachschaftsrates



Bereich Mathematik und Naturwissenschaften – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

Aufgrund dessen will Frau Hagemeister die Prüfung in die reguläre Prüfungszeit (19.-23.08.) verschieben.

Aufgrund der ungünstigen Datenlage, konnten wir schlecht dagegen argumentieren. Vilana bringt folgende Gegenargumente an: Überlastung zu der Zeit durch Praktikum und Bachelorarbeit. Lili merkt an, dass diese Abänderung zeitlich recht ungünstig gelegen ist, da manche Personen aus ihrem Semester (die diese Prüfung betrifft) fest mit dem vorgezogenen Datum gerechnet hatten.

Um die Diskussionszeit zu kürzen, bildet sich eine Taskforce aus Vilana, Kejal, Micha und Lili. Diese wollen sich gegen diese Änderung äußern und einsetzen.

III. Psychologie Intern

Psyfako

Micha berichtet, dass die Psyfako wieder wirklich schön war. Er ist schon am Mittwoch angereist, um an einem Akkreditierungskurs teilzunehmen. Er wurde in den studentischen Akkreditierungspool entsandt. Wer Fragen hat, kann sich gerne an ihn wenden.

Roula berichtet, dass es im nächsten Jahr eine PiA-Protestwoche geben wird (Beginn 13.05.19). Dabei werden sich voraussichtlich Dresden, Leipzig, Chemnitz, Halle, Jena etc zu einem „Ostblock“ zusammenschließen, um größere Kundgebungen zu ermöglichen. Außerdem saß sie mit in den OpenScience-Sitzungen und hat unsere Universität bei einer Befragung über dieses Thema angemeldet.

Wichtige Info: die nächste Psyfako findet vom 30.05.-02.06. in Landau statt! Wer Lust hat, bitte melden!

Englisch

Mareike berichtet über eine generelle Unzufriedenheit über die (vor allem verpflichtenden) Englischkurse – ausgelöst wurde dies durch eine E-Mail von einem Elektrotechniker. Dieser fragt an, ob wir interessiert an einer fachübergreifenden Umfrage sind – ja, das sind wir!

Lili merkt an, dass das Englischkonzept sowieso im Moment im Wandel ist und es wird gebeten, das erneut in die StuKo zu tragen.

IV. Events

Psychologie am Samstag

Protokoll

über die Sitzung des Fachschaftsrates



Bereich Mathematik und Naturwissenschaften – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

Ermira fragt an, ob jemand am Samstag ihre Psychologie am Samstag-Schicht übernehmen kann. Mareike springt ein! Danke an sie!

Weihnachtsfeier

Isa berichtet, dass sie bei dem fachübergreifenden Treffen war und ihr gesagt wurde, dass wir einen Finanzantrag machen sollen. Caro fragt, ob Maarten die Physikfinanzerin demnächst anrufen kann, um das zu klären. Der Finanzantrag wird auf nächste Woche verschoben, dabei werden sich Maarten und Isa zusammensetzen. Außerdem wird Leonie nächste Woche Dienstag bei einem weiteren fachübergreifenden WeiFei-Treffen anwesend sein.

FSR

Konstituierenden Sitzung

Vilana hat eine Doodle-Umfrage herumgeschickt. Folgende Termine sind am günstigsten: 11.12. sowie 18.12. Sie merkt an, dass der 11.12.18 ungünstig sein könnte, da wir uns frühestens 7 Tage nach Bekanntgabe der Wahlergebnisse konstituieren dürfen.

Wenn wir zum 04.12.18 die Ergebnisse der Wahlen haben, wird die Konstituierenden Sitzung am 11.12.18 stattfinden. Wenn bis zum 04.12.18 nicht die Ergebnisse vorliegen, wird die Konstituierenden Sitzung am 18.12.18 stattfinden.

WeiFei-Jahresabschluss

Caro möchte gerne eine gemeinsame Tätigkeit außerhalb der FSR-Sitzung mit uns veranstalten. Das finden wir super. Caro wird bis morgen Abend potentielle Vorschläge für eine Tätigkeit annehmen und anschließend eine Doodle-Umfrage erstellen und sie herumschicken. Im Moment standen Schlittschuh laufen, Wandern und Cocktails trinken bei HC im Raum.

VI. Sonstiges

Petition TSGV

Protokoll

über die Sitzung des Fachschaftsrates



Bereich Mathematik und Naturwissenschaften – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

Es ist ein Ticket reingekommen: Dieses thematisiert eine Petition mit dem Thema „Änderung des Termingesetzes bei PsychotherapeutInnen“ (Name der Petition: Heilberufe - Ablehnung des Gesetzentwurfs zum Terminservice- und Versorgungsgesetz). Corinna erklärt, dass durch den Absatz in dem Gesetz PatientInnen erst eine Überweisung von einem/r (noch nicht näher spezifizierten) Arzt/Ärztin benötigen, um einen Termin bei einem/r Psychotherapeuten/in erhalten zu dürfen. Damit werden PsychotherapeutInnen anders als Fachärzte/innen behandelt, für die es keine Überweisung mehr bedarf. Außerdem liegt damit die (Erst-) Diagnostik der Patient/innen nicht mehr in der Hand der Psychotherapeut/innen. Das Gesetz wurde u.a. aufgrund von Therapieplatzmangel eingeführt.

Wollen wir das bewerben? Das Meinungsbild dazu ist überwiegend positiv ausgefallen. Also Werbung!

Meinungsbild: Sollen wir das auch auf Facebook teilen? JA.

Infoabend

HC erzählt von einem Ticket, in dem eine Untergruppe der Kritischen Psycholog/innen fragt, an wen sie sich wenden sollen, wenn sie Geld für eine Veranstaltung beantragen wollen. Sie brauchen Geld für einen Infoabend zu Psychedelika in der Psychotherapie. Die Frage ist, ob sie über den FSR Gelder beantragen können. Vilana merkt an, dass wir als FSR AGs und Gruppen unterstützen können. Wenn sie jedoch eine eigenständige Hochschulgruppe sind, denken wir, dass sie sich direkt an den StuRa wenden können.

Ermira wird dem StuRa-Financer eine Nachricht schreiben und das Ticket beantworten.

Protokoll

Kejal fragt, wie wir mit langfristigen Plänen umgehen wollen und welche Taktik wir anwenden wollen, um diese Termine nicht zu vergessen.

Vilana erklärt uns die Smart-Goal-Methode (S- spezifisch, M – messbar, A – attraktiv, r – realistisch, t – terminiert). Sie schlägt vor, dass es eine Person geben soll, die den Überblick behalten soll. Sebastian schlägt vor, dass sich der kommende FSR damit auseinandersetzt.

Sarah wirft ein, dass man ein Doc-Dokument machen soll und sich dann die Protokollant/innen darum kümmern. Kejal schlägt vor, dass sich im nächsten FSR eine Person darum kümmert, dass wir ein gemeinsames Dokument haben, in dem alle langfristigen Pläne drinstehen.

Vilana bringt ein, dass das die Aufgabe des/r Geschäftsführer/in ist.

Protokoll

über die Sitzung des Fachschaftsrates



Bereich Mathematik und Naturwissenschaften – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

Corinna wird sich um die Informationen rund um die Möglichkeit wie man das Problem gut lösen könnte auseinandersetzen und uns in der ersten Sitzung nach der Konstituierenden Sitzung darüber informieren.

Rassismus

In einem weiteren Ticket wurde uns darüber informiert, dass in Vorlesungen und Prüfungen an der TUD häufig zu rassistischen und/oder diskriminierenden Äußerungen und Verhaltensweisen kommt. Der StuRa bittet den FSR in dem Zuge Ansprechpartner/innen für solche Fälle zu sein und Meldungen an den StuRa weiterzuleiten.

Ermira fragt, wie wir unsere Aufgabe als Ansprechpartner/innen an die Studierenden weiterleiten können. Sarah schlägt vor, das in der geplanten Vollversammlung anzusprechen. Vilana schlägt vor, dass die StuGaKos offizielle Ansprechpartner/innen für solche persönlichen Probleme sind. HC merkt an, dass er dies nicht angesprochen hat, um eine Diskussion über Ansprechpartner/innen oder Werbung zu eröffnen, sondern nur Erfahrungen sammeln wollte.

Die Sitzung wird um 20.27 Uhr geschlossen.

[Die nächste reguläre Sitzung findet am 04.12.2018 um 18.30 Uhr im FSR Büro \(SE2/Zi. 120\) statt. Ihr seid, wie immer, herzlich eingeladen.](#)

Dresden, den

Sebastian Schubert

Dresden, den

Tabea-Kejal Jamshididana

Sitzungsleitung

Protokollant/in